Betriebe präsentieren ihre Lehrberufe wieder in Flums

Nachdem im letzten Jahr der Berufswahlevent abgesagt wurde, findet die Ausstellung in diesem Jahr wieder statt. Die Aussteller sind an einem Informationsanlass vom Organisationskomitee über den Event vom 19. und 20. November in der Flumserei in Flums informiert worden.

von Markus Roth

ehr als 60 Betriebe werden am 12.Sarganserländer Berufswahlevent ihre Lehrberufe präsentieren. Die Aussteller waren im Vorfeld zu einer Infoveranstaltung eingeladen. OK-Präsident Umberto De Vito vom Firmenverbund Cobinet zeigte sich darüber erfreut, dass der Anlass nach einem Jahr Pause wieder durchgeführt werden kann. Unter der Verantwortung von OK-Mitglied Martin Gall wurde ein umfassendes Schutzkonzept erstellt. Beim Anlass in Flums gelten die 3G-Regeln für alle Besucherinnen und Besucher über 16 Jahren. Die Kontrolle erfolgt vor dem Eingang. Masken müssen damit keine getragen werden, freiwillig sei dies natürlich möglich, so Gall. Regelmässiges Lüften und Desinfektionsstationen gehören auch zum Konzept. Für die Ausstellerinnen und Aussteller wird es am Donnerstag ab 15 Uhr und am Freitag ab 7.30 Uhr eine Testmöglichkeit vor der Flumserei geben.

Wirtschaftspreis an zwei Unternehmen

Michael Dürst, Leiter der Berufs- und Laufbahnberatung Sarganserland, ist im OK für das Rahmenprogramm verantwortlich. In diesem Jahr wird der 6. Soziale Wirtschaftspreis Sarganserland an zwei Firmen vergeben. Referent beim Anlass am Freitag, 19.November, ab 17.15 Uhr ist Christoph Sprecher, Unternehmer und Präsident



Der Anlass naht: Thomas Bärtsch (ganz rechts) informiert zusammen mit Michael Dürst, Martin Gall und Umberto De Vito (von links) über den Ablauf des Berufswahlevents in Flums.

von Gewerbe & Industrie Sargans. Er spricht zum Thema «Chancen und Herausforderungen mit Lernenden».

Während am Freitag Schülerinnen und Schüler der zweiten Oberstufe im Sarganserland die Ausstellung besuchen, werden am Samstag vor allem Eltern mit ihren Kindern erwartet. Um 10 Uhr findet am Samstag eine Veranstaltung statt, bei der verschiedene Aspekte der Berufswahl aufgezeigt werden. Lernende berichten von ihren Erfahrungen in der Berufswahl und geben Tipps. Eine Berufsberaterin und eine Berufsbildnerin gehen aus ihrer Perspektive auf das Thema ein. Dieser Input gab es in den Vorjahren auch für die Schülerinnen und Schüler. In diesem Jahr erhalten die Lehrkräfte zur Vorbereitung einen extra erstellten Film mit Aussagen von Lernenden und einer Berufsbildnerin.

Mehr Platz in der Halle

Thomas Bärtsch ist im OK Ansprechpartner für die Aussteller. Er informierte darüber, dass in diesem Jahr alle Aussteller in der Halle zu finden sind, im Foyer wird nur noch das Besucher-Café stationiert sein. Wegen Covid-19 steht den Betrieben in diesem Jahr in der Halle weniger Fläche zur Verfügung. So soll es zwischen den Ausstellern mehr Platz geben. Bärtsch erklärte weiter den Ablauf der Auf- und Abbauarbeiten sowie das Parkierkonzept. Der Hallenplan ist für Aussteller und Besucher auf www.berufswahlevent.ch geschaltet.

«Lehre statt Leere» findet wieder statt

Nach der letztjährigen coronabedingten Absage wird der Berufswahlevent «Lehre statt Leere» dieses Jahr am Donnerstag, 4. November, wieder durchgeführt.

Räfis/Sarganserland.- Am kommenden Donnerstag, 4. November, öffnet der Berufswahlevent «Lehre statt Leere» bereits zum zehnten Mal seine Türen. Dies unter Einhaltung der geltenden Covid-Zertifikatspflicht (3G-Regel). Der Anlass wird wiederum vom Arbeitgeberverband Sarganserland-Werdenberg (AGV) organisiert und durchge-

50 Aussteller zeigen ein vielfältiges Spektrum an Lehrberufen

Laut Medienmitteilung ist es dem AGV wichtig, dass speziell nach einem von der Coronapandemie geprägten Jahr die rund 400 Werdenberger Schülerinnen und Schüler aus der 2.Oberstufe der Sekundar- und Realschulen sowie anderen Schulangeboten die Gelegenheit haben, den diesjährigen Event zu besuchen. Sie setzen sich zu diesem Zeitpunkt intensiv mit dem Thema «Berufswahl» auseinander. Daher ist der Berufswahlevent «Lehre statt Leere» für die Jugendlichen eine einmalige Chance, zum ersten Mal einen Blick in die Berufswelt zu werfen.

Erfreulicherweise sei auch die Anzahl der Aussteller im Vergleich zu 2019 konstant hoch geblieben. So nehmen auch dieses Jahr wiederum 50 regionale Firmen aus Industrie, Gewerbe, Handwerk, Verwaltung und dem Bereich Gesundheit und Soziales am Event teil. Sie stellen den Jugendlichen ein vielfältiges und interessantes Spektrum von über 50 verschiedenen Lehrberufen vor. «Damit hat sich der Berufswahlevent definitiv zur Plattform für die Unternehmen, um mit zukünftigen Lernenden oder umgekehrt für die Jugendlichen, um mit möglichen Lehrbetrieben ins Gespräch zu kommen, entwickelt», heisst es in der Mitteilung weiter.

Auch für Öffentlichkeit zugänglich

halle auf dem Primarschulareal in Räfis statt. Die moderne, lichtdurchflutete Halle hat sich bestens bewährt und bietet die notwendigen Platzverhältnisse für den Anlass. Zwischen 8 und 12 Uhr sowie 14 und 17.45 Uhr ist der Event auch für die Öffentlichkeit zugänglich. Eltern können die Chance nutzen und die vielfältigen Berufsbilder aber auch potenzielle, zukünftige Lehrbetriebe ihrer Kinder kennenlernen. (pd)

Der Anlass findet in der Doppelturn-

Unsere Demokratie als Thema

Sargans. - Am Donnerstag, 4. November, führt die SP Sarganserland um 19 Uhr im Hotel «Post» in Sargans einen Anlass zum Thema «Demokratie in der Schweiz» durch. Referent ist Jo Lang, Historiker und ehemaliger Nationalrat, sowie Verfasser des Buches «Demokratie in der Schweiz. Geschichte und Gegenwart». Im Anschluss an den Vortrag findet eine offene Diskussion statt. Eingeladen sind alle an diesem Thema interessierten Menschen. (pd)

Stellensuche: Strategien zum Erfolg

Wie bewerbe ich mich richtig? Wie liest ein Roboter meine Bewerbung? Was sind die erfolgversprechendsten Strategien und wie setze ich diese um? In einem interaktiven Online-Webinar geben Fachleute Auskunft und Tipps. Den Teilnehmenden werden im Anschluss Unterlagen elektronisch zugeschickt.

Sarganserland.- In der Laufbahnberatung von Erwachsenen geht es oft um Neuausrichtung im Beruf oder um Weiterbildungsmöglichkeiten. Meist geht damit ein Stellenwechsel einher. Dabei kommen immer wieder die Stellensuche und die dazu verwendeten Unterlagen zur Sprache. Wie so oft liegt auch hier der Teufel im Detail verborgen, wenn es um den Unterschied von erfolgreichen und weniger erfolgreichen Bewerbungen geht.

An drei Abenden soll vertieft der Frage nachgegangen werden, was es für eine erfolgreiche Bewerbung braucht und wie man mit den neuen digitalen Vorgaben und Möglichkeiten umgeht. Die Veranstaltung, die von der Berufs- und Laufbahnberatung Sarganserland organisiert wird, ist als Webinar konzipiert, was den Vorteil bietet, die Abende von überall her besuchen zu können, keine Anfahrt zu haben, ohne begrenzte Teilnehmerzahl. Die Abende können nach Interesse je einzeln gebucht werden.

Drei Mittwochabende

Erster Abend (Mittwoch, 3.November, 19 Uhr): Bedros (Filialleiter «das team» Sargans) und Daniel Ercin (Personalberater) sowie Samuel Amsler (Recruiter) berichten von ihren Erfahrungen in der Personalvermittlung für temporäre und dauerhafte Stellen. «das team» ist einer der grössten Personalvermittler der Schweiz. Worauf legen Firmen Wert? Welche Möglichkeiten gibt es für Stellensuchende? Worauf muss man achten? Muss ich wissen, wie ich einen Roboter im Recruiting überlisten kann? Die Fachleute plaudern aus dem Nähkästchen und geben Tipps.

Zweiter Abend (Mittwoch, 10.November, 19 Uhr): Mit praktischen Übungen zeigt Berufs- und Laufbahnberater Michael Bolt, wie man Stelleninserate richtig liest. Die Teilnehmenden lassen vergebliche Bewerbungsbemühungen hinter sich und lernen die passenden Stelleninserate zu erkennen. Sie können Anforderungen und ihr Profil in einen Abgleich bringen. Man lernt den richtigen CV beziehungsweise Lebens-



Mit einer guten Bewerbung zum Traumberuf: In einem interaktiven Online-Webinar des BIZ geben Experten Tipps und Tricks weiter.

und die gesuchte Besetzung zu erstel-

Dritter Abend (Mittwoch, 24.November, 19 Uhr): Warum ist das Übereinstimmen von Selbst- und Fremdbild für den beruflichen Erfolg so wichtig? Berufs- und Laufbahnberater Michael Dürst gibt hintergründige Denkanstösse. Sein Kollege Andreas Locher zeigt dann konkret, wie Unterlagen heute daherkommen sollten.

Fragen stellen ist möglich

Jeder Abend dauert maximal eineinhalb Stunden und wird interaktiv gestaltet. Für die Teilnahme braucht es einen videofähigen PC oder ein Tablet und eine E-Mail-Adresse. Man kann Fragen stellen und im Anschluss an die Abende werden Materialien per Mail zugeschickt. Alle Angebote sind kostenlos. Die Anmeldung kann online getätigt werden: www.berufsberatung.sg. ch unter «Veranstaltungen» oder über «BIZ-Standorte», «Sargans». (pd)

Aus dem BIZ

In regelmässigen Textbeiträgen informiert und berichtet die Berufs- und Laufbahnberatung Sarganserland zu Fragen rund um die berufliche Bildung. (pd)